



Bild: STREIT Datentechnik GmbH

Elektro-Branchensoftware Streit V. 1: Elektronisches Dokumenten-Archiv und digitale Kommunikation

Dank dem Einsatz von Dokumentenmanagementsystemen (DMS) sind Geschäftsvorgänge einfach nachvollziehbar; Dokumente können nicht mehr verloren gehen und Arbeitsabläufe werden erheblich vereinfacht. Moderne kaufmännische Branchensoftwarelösungen wie Streit V.1 Elektro besitzen neben den klassischen Programmen (Kalkulation, Auftragsbearbeitung...) ein solches Dokumentenmanagementsystem. Durch die vollautomatische Archivierung ausgehenden Dokumente und die einfache Archivierung eingehender Dokumente, perfektioniert der Anwender nicht nur seine Betriebsorganisation, sondern er kommt zugleich den gesetzlichen Verpflichtungen nach.

Text: Streit Datentechnik GmbH

Voraussetzung für ein funktionierendes und arbeitserleichterndes digitales Archiv ist das abgestimmte Zusammenspiel der unterschiedlichen Programmbereiche. Integrierte Lösungen, die alle Bereiche abdecken, spielen hier gegenüber Einzellösungen deutlich ihre Vorteile aus. Die Branchensoftware Streit V.1 verbindet diese einzelnen Bestandteile der Softwarelösung miteinander. Dazu gehören u.a. die Bereiche Auftrags-/Serviceabwicklung, Angebotskalkulation, Baustellenabrechnung und -überwachung sowie die Kommunikation (per Fax, E-Mail, SMS oder Telefon),

Terminplanung, Dokumentenarchivierung, Zeiterfassung, mobilen Auftrags- und Serviceabwicklung und letztlich auch die optionale Finanzbuchhaltung.

Kommunikation – all inclusive

Alle ein- und ausgehenden Dokumente, wie z.B. Angebote, Auftragsbestätigungen, Bestellungen oder Rechnungen – ob per E-Mail oder Fax – können automatisiert aus der Software Streit V.1

heraus verarbeitet und archiviert werden. Dabei sorgt die automatische Archivierung dafür, dass sämtliche ausgegebenen Dokumente in Originaloptik beim entsprechenden Kunden, Lieferanten, Mitarbeiter und bei dem Projekt/ der Baustelle gespeichert werden. Die archivierten Dokumente können jederzeit am Bildschirm abgerufen werden, sodass das zeitaufwändige und mühsame Suchen in dicken Ordnern 'Schnee von gestern' wird.

Der besondere Clou bei ausgehenden Dokumenten

Besonders clever gelöst: Alle ausgehenden Dokumente wie Rapportzettel, Belege, Aufmaßblätter, Lieferscheine usw. werden automatisch mit einem Barcode versehen. Damit lassen sich vom Kunden unterschriebene Dokumente (wie z.B. Lieferscheine oder Rapportzettel) einscannen und automatisch durch Auslesen des Barcodes dem entsprechenden Archiv zuordnen. Auch der sonstige eingehende Schriftverkehr im Handwerk durchläuft die Archivierung. Selbst Dateien aus anderen Programmen (CAD, Excel, usw.) können im Dokumentenarchiv gespeichert werden.

Dokumentation des Baustellenfortschritts leicht gemacht

Zur Dokumentation des Baustellenfortschritts nutzen bereits viele Streit V.1-Anwender die Möglichkeit einer ausgiebigen Fotodokumentation. Sollen Arbeiten detailliert dokumentiert werden, können Streit V.1-Anwender als besondere Arbeiterleichterung eine unbegrenzte Anzahl an Bildern automatisiert einlagern und archivieren. Dabei spielt es keine Rolle, ob Bilderserien mit einer professionellen Kamera oder einzelne Fotos auf der Baustelle mit dem Handy gemacht werden. Dank einer flexiblen Schnittstelle werden einzelne Bilder oder auch komplette Dokumentationsreihen vollautomatisch eingelesen und der entsprechenden Baustelle, dem Projekt und/oder Kunden zugeordnet. Zur übersichtlichen Darstellung werden Dokumentationsreihen, d.h. mehrere Bilder, die einen Bauabschnitt dokumentieren, als eine Archivdatei angezeigt und können komfortabel durchgeblättert werden.

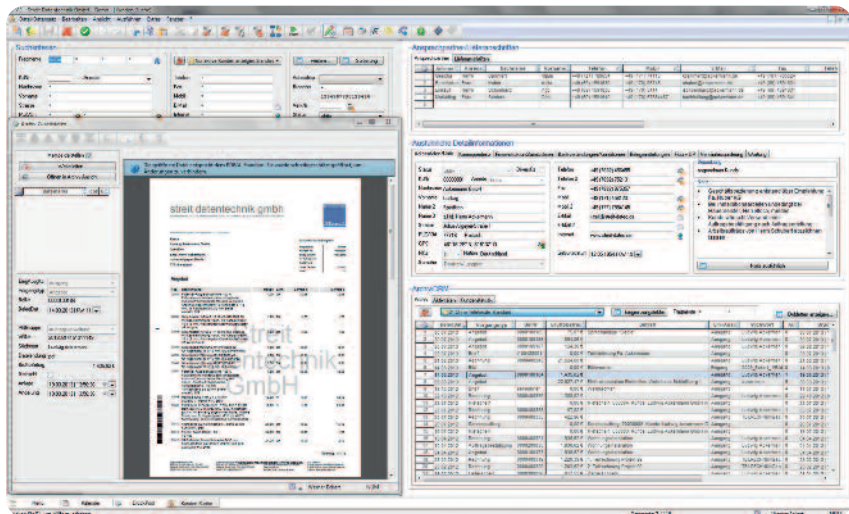


Bild: Streit-Datec GmbH

Die archivierten Dokumente können jederzeit am Bildschirm abgerufen werden, sodass das zeitaufwändige und mühsame Suchen in dicken Ordnern 'Schnee von gestern' wird.

Telefonieren auf fortschrittlichste Art und Weise

Die Anwahl der Telefonnummern über die Tasten des Telefons war gestern: Durch die integrierte CTI-Anbindung können direkt aus der Software heraus Telefonnummern gewählt werden. Sie ersparen sich dadurch das mühsame Ablesen und Abtippen der Rufnummern. Bei eingehenden Telefonaten werden die Daten des Anrufers automatisch am Bildschirm angezeigt – egal ob OP-Salden, Briefe, Belege oder einfach nur der Name des Anrufers bzw. der Firmenname. Alle Informationen sind ersichtlich, noch bevor das Gespräch angenommen wird. Sind Monteure telefonisch nicht erreichbar oder sollen beim Kunden vor Ort nicht gestört werden, so kann direkt über die Software Streit V.1 eine SMS an den Monteur mit den entsprechenden Informationen versendet werden.

Textverarbeitung optimiert interne Kommunikation

Ein integriertes Textverarbeitungsprogramm rundet das Kommunikationspaket von Streit V.1 ab. Hierbei stehen dem Anwender genau die Funktionen zur Verfügung, die er benötigt und dies ohne Adressen auszulagern und diese mühsam über Seriendruckfelder zu verknüpfen. Einladungen zu Veranstaltungen oder Weihnachtsbriefe können mit wenigen Klicks durch die Serienbrieffunktion, die

direkt auf die Stammdaten zugreift, erstellt und versendet werden – selbstverständlich mit anschließender vollautomatischer Archivierung im entsprechenden Archiv. Denn alle Dokumente werden in der integrierten Textverarbeitung automatisch bei den entsprechenden Mitarbeitern, Kunden oder Lieferanten im Archiv gespeichert – egal ob Brief, Email, Aktennotiz oder interne Hausmitteilung.

Der Kalender mit Wiedervorlage-system und Monteurplanung

Willkommen im beleglosen Büro. Klingt nach Zukunftsmusik? Nein nicht ganz, denn das Streit V.1-Weiterleitungs- und Infocenter ermöglicht die in- und externe Weitergabe bzw. Verarbeitung von archivierten und sonstigen eingescannten sowie digitalen Dokumenten in papierloser Form. Der Mitarbeiter, der ein Dokument empfängt, wird zusätzlich per E-Mail informiert (mit dem Dokument und evtl. Bearbeitungshinweisen als Anhang) und erhält anschließend einen Eintrag in seinem Bearbeitungspostfach, in dem die Dokumente und Aufgaben gesammelt werden. So lassen sich Angebote schnell zur Prüfung an den Kollegen übermitteln, Aufgaben verteilen oder wichtige Informationen an Mitarbeiter versenden. Wer wann welche Dokumente zur Bearbeitung oder zur Kenntnisnahme bekommen hat, bleibt dabei jederzeit nachvollziehbar. ■

www.streit-datec.de